



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **"Georg Baselitz und Herzog Franz von Bayern tragen mit ihrem Engagement und ihrem Schaffen zum internationalen Ansehen des Kulturstaates Bayern in der Welt bei"**

"Georg Baselitz und Herzog Franz von Bayern tragen mit ihrem Engagement und ihrem Schaffen zum internationalen Ansehen des Kulturstaates Bayern in der Welt bei"

6. Juni 2019

Kunstminister Bernd Sibler bei Festakt anlässlich der Schenkung von sieben Baselitz-Werken in der Pinakothek der Moderne – „Die Schenkung bedeutet einen großen Vertrauensbeweis“

MÜNCHEN. Georg Baselitz hat zu Ehren von S.K.H. Franz von Bayern sieben Werke an die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen übergeben. Heute fand der Festakt anlässlich der Schenkung in der Pinakothek der Moderne in München statt. Kunstminister Bernd Sibler zeigte sich stolz und glücklich: „Wir haben heute im Rahmen dieses Festakts die wunderbare Gelegenheit, uns gleich vor zwei Persönlichkeiten, denen die Pinakothek der Moderne sehr viel verdankt, zu verneigen: Georg Baselitz und Herzog Franz von Bayern. Mit ihrem Engagement und ihrem Schaffen tragen sie zum internationalen Ansehen des Kulturstaates Bayern in der Welt bei.“

Der deutsche Künstler Georg Baselitz hat den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen zu Ehren von S.K.H. Herzog Franz von Bayern sechs Gemälde und eine Skulptur geschenkt. Die sieben Werke stammen aus den Jahren 2008 bis 2017. Somit befinden sich nun allein im Besitz der Staatsgemäldesammlungen 31 Einzelwerke des Künstlers. Darüber hinaus besitzt die graphische Sammlung zahlreiche seiner graphischen Werke. Sie dokumentieren die Entwicklung des Künstlers von den frühen 1960er Jahren bis in die Gegenwart. „Die Schenkung bedeutet einen großen Vertrauensbeweis. Ich danke dem Weltkünstler Georg Baselitz für seine großzügige Schenkung. Der Freistaat ist sich seiner Verantwortung bewusst: Wir wollen dieses große Erbe bewahren, pflegen und erforschen“, so Staatsminister Sibler.

S.K.H. Herzog Franz von Bayern hat unzählige Kunstwerke aus seiner privaten Sammlung den Museen des Freistaates als Geschenk oder als Dauerleihgabe zugewendet. „S.K.H. Herzog Franz von Bayern hat sich mit seinen Schenkungen und Dauerleihgaben seit vielen Jahren um den bayerischen Kulturstaat verdient gemacht und hat mit seinem Engagement insbesondere auch die Pinakothek der Moderne entscheidend mitgeprägt. Dafür gilt ihm mein großer und herzlicher Dank!“, unterstrich Sibler.

Dr. Bianca Preis, Sprecherin, 089 2186 2862

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

